

8. August 2006

Österreichisches Spiele Museum in Leopoldsdorf

Museumstage und Spielautorentreffen ab 11. August

Das Österreichische Spiele Museum in Leopoldsdorf veranstaltet von Freitag, 11., bis Sonntag, 13. August, Museumstage. Während dieser drei Tage zeigt das Museum täglich von 9 bis 19 Uhr auf vergnügliche Weise die ganze Vielfalt der Brett- bzw. Kartenspiele und lädt zum Mitspielen ein. Die Eintrittskarten sind zugleich Spiele, für Kinder im Vorschulalter mit ihren Eltern sowie für Schulklassen in Begleitung eines Lehrers ist der Besuch kostenlos (Anmeldung erforderlich).

Im Rahmen der Museumstage findet auch ein von der Wiener Spiele Akademie und der White Castle Group organisiertes Spielautorentreffen statt, das sich sowohl an Anfänger als auch Fortgeschrittene richtet (ebenfalls Anmeldung erforderlich). Für erstere gibt es in einem Spieleworkshop Anregungen, letztere erfahren bei den anwesenden Verlagsvertretern Meinungen von Experten zu ihrer Spieleidee. Mitgebrachte und entwickelte Prototypen können von den Museumsbesuchern gespielt werden.

Die als private Sammlung in den siebziger Jahren gestartete und 1990 als Österreichisches Spiele Museum konstituierte Einrichtung sammelt Spiele, Zeitschriften, Bücher und Unikate zum Thema Spiele und Spielen. Wichtigstes Vorhaben ist eine komplette Dokumentation der Spiele im deutschsprachigen Raum, die Sammlung umfasst mittlerweile 16.000 Exponate.

Geöffnet hat das Spiele Museum – abgesehen von Sonderveranstaltungen – jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 13 Uhr (Gruppen nach Voranmeldung). Nähere Informationen unter 02216/7000, e-mail office@spielemuseum.at und www.spielemuseum.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at